

An  
Kämmerei - 20.1 -

**Genehmigung bzw. Antrag auf Genehmigung einer**

- überplanmäßigen Aufwendung / Auszahlung gem. § 100 HGO       außerplanmäßigen Aufwendung / Auszahlung gem. § 100 HGO  
 überplanmäßigen / außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung gem. § 102 HGO

**Antragsteller/in:**

Amt: -32.4-	Sachbearbeiter/in: Herr Trittin	Nst.: 2395	Datum: 08.01.2018
Die Voraussetzungen des § 100 bzw. 102 HGO sind gegeben.		Unterschrift  Stv. Amtsleitung	

Kostenträger Code: 0203020200	Sachkonto Nummer 6139000 Sonstige weitere Fremdleistungen	in Höhe von EUR 54.800 €
-------------------------------	--	--------------------------

**DECKUNGSVORSCHLAG** (evtl. auf gesondertem Blatt fortsetzen)

Kostenträger Code: 1682010100	Sachkonto Nummer: 6999000	in Höhe von EUR 54.800 €
-------------------------------	---------------------------	--------------------------

**Begründung (bitte ausführlich, ggf. Beiblatt verwenden, bitte auch Deckungsvorschlag erläutern):**

Die überplanmäßige Aufwendung ist unvorhergesehen sowie unabweisbar und die Deckung ist gewährleistet.

**Unvorhergesehen:**

Für das Haushaltsjahr 2017 waren insgesamt 615.000 € für das Sachkonto „Sonstige weitere Fremdleistungen“ eingestellt.

Dieser Betrag war originär für die Bezahlung der Ordnungspolizeibeamten/innen der Fa. Securitas vorgesehen, die in der Abteilung Ordnungspolizei eingesetzt werden.

Aufgrund von vielfältigen Anforderungen, konnte die Personalstärke allerdings nicht in dem Maße angepasst werden, um den Kostenrahmen einzuhalten. Vielmehr wurde ein erhöhter Personalaufwand im letzten Jahr notwendig.

Vor allem bei den versch. Veranstaltungen wie z.B. Kultursommer auf dem Schiffenberg, Stadtfest, Weihnachtsmarkt und beim Besuch der Bundeskanzlerin auf dem Brandplatz musste die externe Personalstärke erhöht werden.

Ein weiterer zusätzlicher Kostenfaktor stellte die Ausländerbehörde dar. Aufgrund von personellen Engpässen konnten die Anliegen der Kunden nur verzögert bearbeitet werden. Dadurch bildeten sich an den Sprechtagen immer wieder lange Warteschlangen und es kam mehrfach zu Auseinandersetzungen unter den Besuchern, die nicht bedient werden konnten. Nur durch den regelmäßigen Einsatz von 2 bis teilweise 6 Ordnungspolizeibeamten/innen konnte ein vernünftiger Ablauf sichergestellt werden. Nach einer Messerattacke eines Asylbewerbers, wurden zudem weitere Sicherheitskräfte eines externen Dienstleisters mit der Durchsuchung der Besucher beauftragt. Auch diese Mehrkosten waren nicht absehbar, aber unerlässlich um die Sicherheit für Besucher und Bedienstete zu gewährleisten.

Die Kosten für den Freiwilligen Polizeidienst waren auf diesem Sachkonto ebenfalls nicht eingeplant.

Diese Umstände haben dazu geführt, dass eine Unterdeckung des Sachkontos entstanden ist, welche nicht mehr ausgeglichen werden konnte.

**Unabweisbar:**

Die Mehrausgaben aufgrund des erhöhten Personaleinsatzes sind aus folgenden Gründen unabweisbar:

Zum einen hätten bei einer Personalreduzierung die ordnungspolizeilichen Aufgaben nicht mehr erfüllt werden können. Dies war allerdings unerlässlich um das Sicherheitsgefühl bei den Bürger/innen hochzuhalten bzw. zu gewährleisten.

Das Einsparen der zusätzlichen Kräfte in der Ausländerbehörde hätte ebenfalls ein zusätzliches, nicht berechenbares Risiko für die Besucher und Bediensteten dargestellt.

Der Einsatz des Freiwilligen Polizeidienstes stellte im vergangenen Jahr eine gute Ergänzung zu der Arbeit von Polizei und Ordnungspolizei dar. Die Helfer wurden neben den Streifengängen in der Innenstadt ebenfalls verstärkt bei den bereits genannten Veranstaltungen eingesetzt. Auch hier ist bereits eine Höchststundenanzahl vorgegeben, die nicht weiter reduziert werden konnte.

**Deckungsvorschlag**

Die Deckung erfolgt aus der Deckungsreserve der Kämmerei.

**Entscheidung**

gem. Ziff. 2.9. der „Dienstanweisung zur Ausführung des Haushalts“

<input type="checkbox"/> <b>Amtsleiter/in</b>	<input type="checkbox"/> <b>Amtsleiter der Kämmerei</b>	<input type="checkbox"/> <b>Oberbürgermeisterin</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Magistrat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Stadtverordnetenversammlung</b>
üpl. u. apl. Aufwendungen/ Auszahlungen bzw. üpl. u. apl. Verpfl.ermächtigungen				
bis 1.000,-- EUR	1.001,-- EUR bis 10.000,-- EUR	10.001,-- EUR bis 25.000,-- EUR	25.001,-- EUR bis 100.000,-- EUR	über 100.000,-- EUR und <u>soweit Deckung nicht gewährleistet ist.</u>
genehmigt, Gießen _____				
Unterschrift		<b>Revisionsamt - 14 – zur Kenntnis</b>		
Amtsleiter/in/Oberbürgermeisterin		Unterschrift und Datum		

(wird von 20.1 ausgefüllt)

<input checked="" type="checkbox"/> geprüft 10. Jan. 2018 	<input type="checkbox"/> gebucht	Datum und Handzeichen
<input type="checkbox"/> Magistrats- bzw. Stadtverordnetenvorlage erstellt		
<input type="checkbox"/> über Büro der Stadtverordnetenversammlung dem Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss zur Kenntnis		

2017

**Budget:** EA0203020200 **Gliederungsebene 1 / Code:** Kostenträger 0203020200 **Gliederungsebene 2 / Code:** Brutto  
**Beschreibung:** Aufgaben der **Gliederungsname 1:** Aufgaben der Straßenverkehrsabteilung **Gliederungsname 2:** Brutto  
**Budgetebene:** BE-EA **Gemeindeintr.:** 01 **Gebend/Nehmend**  
**Budgetebene:** Erfolgskonten Aufwand **Bezeichnung:** Gießen **Budgetierungsart:** Brutto

Lfd. HH	Ansatz	HH-Sperre	Buchungen	Reserviert	Überträge	ÜPL/APL	Verfügbar
<b>Ergebnisrechnung</b>	<b>-1.396.520,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.329.251,92</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
Erträge	-2.160.000,00	0,00	-2.085.647,59	0,00	0,00	0,00	
Aufwendungen	763.480,00	0,00	756.395,67	0,00	0,00	0,00	7.084,33
<b>Bilanz</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
Abgänge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Zugänge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Saldo Ergebnisrechnung und</b>							
Erträge / Bilanz Abgänge	-2.160.000,00		-2.085.647,59				
Aufwendungen / Bilanz	763.480,00		756.395,67				7.084,33
<b>Finanzrechnung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>HH-Rest.....</b>							
<b>Ergebnisrechnung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Bilanz</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
Abgänge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Zugänge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Saldo Ergebnisrechnung und Bilanz</b>							
Erträge / Bilanz Abgänge	0,00		0,00				
Aufwendungen / Bilanz	0,00		0,00				0,00
<b>Finanzrechnung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Verfügbarkeit Ergebnisrechnung und Bilanz		Verfügbarkeit Finanzrechnung		Verfügbarkeit Ergebnisrechnung und Bilanz HH-Rest		Verfügbarkeit Finanzrechnung HH-Rest	
= Verfügbar	- Übertragene Mittel	= Verfügbar	- Übertragene Mittel	= Verfügbar	- Übertragene Mittel	= Verfügbar	- Übertragene Mittel
7.084,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
+ Mehrerträge	0,00	+ Mehrerträge	0,00	+ Mehrerträge	0,00	+ Mehrerträge	0,00
+ Verfügbar Ebene	0,00	+ Verfügbar Ebene	0,00	+ Verfügbar Ebene	0,00	+ Verfügbar Ebene	0,00
= Gesamt Verfügbar	7.084,33	= Gesamt Verfügbar	0,00	= Gesamt Verfügbar	0,00	= Gesamt Verfügbar	0,00





